



Leistungsbeurteilungskriterien: Dr. Michael Gring

Physik: 2. Klasse

Die Semester/Jahresnote setzt sich wie folgt zusammen:

1. 1 Test pro Semester
2. Mündliche Mitarbeit in der Stunde: Konstruktive Beiträge bei der Erarbeitung neuer Stoffgebiete, Engagement bei Einzel- oder Gruppenarbeiten, Mitbringen der Arbeitsmaterialien, Vollständigkeit von Arbeitsblättern und Heft, ev. Arbeitsaufträge die zu Hause zu erledigen sind
3. Mündliche oder gegebenenfalls schriftliche Stundenwiederholungen (Jetonsystem)
4. Verbesserungsmöglichkeit:
Jeder Schüler und jede Schülerin hat die Möglichkeit im Laufe des Schuljahres ein zum Jahrestoff passendes Experiment vorzuführen und zu erklären (Dauer maximal 5 Minuten). Darüber hinaus soll ein Protokoll (eine A4 Seite) mit Versuchsskizze, Materialien, Versuchsbeschreibung und Beobachtungen abgegeben werden. Die Präsentation muss zumindest 2 Wochen vorher angekündigt werden. Pro Stunde sind maximal zwei Präsentationen möglich.

Falls sich dieses System nicht bewähren sollte, kann es modifiziert werden. Eine Verständigung erfolgt dann.

Physik 3. - 8. Klasse

Die Semester/Jahresnote setzt sich wie folgt zusammen:

1. Tests
2. Mündliche Mitarbeit in der Stunde: Konstruktive Beiträge bei der Erarbeitung neuer Stoffgebiete, Engagement bei Einzel- oder Gruppenarbeiten, Mitbringen der Arbeitsmaterialien, Vollständigkeit von Arbeitsblättern und Heft, ev. Arbeitsaufträge die zu Hause zu erledigen sind
3. Mündliche Stundenwiederholungen über den Stoff der letzten Unterrichtsstunde
4. freiwillig: Kurzreferat zu einem relevanten, mit der Lehrkraft abgesprochenen Thema; nur 1x pro Schuljahr möglich

Falls sich dieses System nicht bewähren sollte, kann es modifiziert werden. Eine Verständigung erfolgt dann.

Physik 7. und 8. Klasse (mit Schularbeiten)

Die Semester/Jahresnote setzt sich wie folgt zusammen:



1. Größtes Gewicht in der Gesamtnote haben die Schularbeiten
 - 7.Klasse: 2 Schularbeiten zu je 50 min im 1. Semester, 1 Schularbeit mit 100min im 2. Semester
 - 8.Klasse: 1 Schularbeit mit 100min und 1 Schularbeit mit 150min
2. Mündliche Stundenwiederholungen über den Stoff der letzten Unterrichtsstunde
3. Mündliche Mitarbeit in der Stunde: Konstruktive Beiträge bei der Erarbeitung neuer Stoffgebiete, Engagement bei Einzel- oder Gruppenarbeiten, Kurzreferate, Mitbringen der Arbeitsmaterialien, Vollständigkeit von Arbeitsblättern und Heft, ev. Arbeitsaufträge die zu Hause zu erledigen sind
4. freiwilliges Referat zu einem relevanten, mit der Lehrkraft abgesprochenen Thema; nur 1x pro Schuljahr möglich, Mindestdauer 15min

Falls sich dieses System nicht bewähren sollte, kann es modifiziert werden. Eine Verständigung erfolgt dann.